Bus-Temperaturfühler und Feuchtigkeitssensor mit Thermostatfunktion - anthrazit



Code: JB-111TH-AN

Eine displayfreie Alternative zum Basis-Thermostat, die in ihrer Funktionalität identisch ist. Ideal für Orte, an denen keine lokale Benutzeroberfl äche erforderlich ist, wie z. B. Gästehäuser, Büros oder Technikräume.

Beschreibung des Produkts:

Hauptparameter

82 x 82 x 11/22 mm

Vom Systembus

5,5 mA Nennverbrauch

22 mA Spitzenverbrauch

JA-103K, JA-107K



Weiß oder Schwarz / Anthrazit



Für die Aufputzmontage muss eine Rückwand separat bestellt werden.





Niedrige Kosten – einfach und sorgenfrei

Die einzigartige Kombination aus Thermostat- und Alarmfunktionen bietet zahlreiche Vorteile und ermöglicht spürbare Einsparungen – sowohl bei den Anschaffungs- als auch bei den Betriebskosten.

Der Sensor nutzt die bestehende, sichere und zuverlässige Alarminfrastruktur für seine interne und externe Kommunikation. Dadurch ist ein Fernzugriff über MyJABLOTRON 2 jederzeit möglich – ohne zusätzliche Steuergeräte, ohne separate Verkabelung und selbst bei lokalem Internetausfall oder schwacher WLAN-Abdeckung.

Der Thermostat reagiert intelligent auf Systemereignisse: Wird das Gebäude verlassen, ein Fenster geöffnet oder liegt eine andere Situation vor, in der weniger Heizleistung benötigt wird, reduziert er automatisch die Temperatur. So senkt er ganz ohne Eingreifen des Nutzers den Energieverbrauch und damit die Betriebskosten – immer dann, wenn es möglich ist.

Installation und Einstellung von Thermostaten

Geschäft, Restaurant oder Hotel? Kein Problem – auch ohne lokale Bedienoberfläche.

Der Sensor zeigt vor Ort nur an, ob er aktuell heizt, kühlt oder sich im Ruhezustand befindet. Die Temperaturwerte werden weder angezeigt, noch wird deren Änderung erlaubt. Damit ist er ideal für öffentlich zugängliche Bereiche, in denen ein unerwünschter Zugriff auf die

Temperaturregelung verhindert werden soll.

Alle Steuerungen und Einstellungen lassen sich übersichtlich und bequem über MyJABLOTRON 2 verwalten. Von der Temperaturregulierung bis hin zur Feuchtigkeitskontrolle behalten autorisierte Personen jederzeit und von überall aus die volle Kontrolle über das Raumklima im Gebäude.





Ein Sensor, bis zu drei gesteuerte Geräte

Dank saisonaler Heiz- und Kühlmodi sowie einem parallelen Lüftungsmodus kann ein Thermostat bis zu drei verschiedene PG-Ausgänge des Systems unabhängig voneinander steuern. Dadurch lässt sich der Sensor flexibel mit Fußbodenheizungen, Heizleisten, Heizkörpern, Klimaanlagen oder Lüftungsanlagen kombinieren.

Eine direkte Kabelverbindung zwischen Sensor und Geräten ist nicht erforderlich. Die Steuerbefehle werden digital an das System übertragen, welches dann die relevanten Geräte durch unsere Ausgangsmodule ein- oder ausschaltet. Das Produktsortiment umfasst Lösungen für den Anschluss an unterschiedliche Heizsysteme sowie Universalrelais – und eröffnet damit nahezu unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten.

Lesen Sie mehr über die bauliche Vorbereitung und die Anbindung von JABLOTRON 100+ an das Heizsystem.

Die Temperatur passt sich perfekt den Tagesablauf im Gebäude an

Der Programmodus, der auf einem individuellen Zeitplan basiert, ist für den regulären Betrieb konzipiert. In diesem Modus wechselt der Thermostat automatisch zwischen einer angenehmen Temperatur – beispielsweise während der Arbeitszeiten – und einer energiesparenden Temperatur, wenn das Gebäude unbenutzt ist.

Außerhalb des festgelegten Heizplans kann die Temperatur jederzeit manuell an aktuelle Bedürfnisse angepasst werden. Bei der nächsten geplanten Umschaltung kehrt der Thermostat automatisch wieder zum Zeitprogramm zurück. Beim Verlassen des Gebäudes verkürzt der Thermostat automatisch die Komfortphase, um Energie zu sparen. Vor Ihrer Rückkehr beginnt er rechtzeitig wieder gemäß Zeitplan zu heizen – unabhängig vom Systemzustand –, damit eine angenehme Temperatur bei Betreten des Gebäudes gewährleistet ist.

Ein geöffnetes Fenster oder eine andere definierte Bedingung blockiert die Heizfunktion für die gesamte Dauer des Ereignisses. Selbst während einer solchen Blockierung achtet der Thermostat jedoch darauf, dass die Temperatur nicht unter die festgelegte Mindestgrenze des Aus-Modus fällt.

Bequeme Installation auf eine Dose oder eine Wandfläche

Bei der Montage auf eine Installationsdose kann der Sensor teilweise versenkt werden (11 mm) und fügt sich so harmonisch in das Raumdesign ein. Falls die erforderliche Montagevorbereitung fehlt, kann die Aufputz-Rückwand PLV-JB11xTx-AN separat erworben werden.

Ein schraubenloser Rückenteil erleichtert zudem den Anschluss der Busverkabelung oder eines optionalen Bodensensors JB-TS-NTC10K.

Zusätzliche Sicherheits- und Komfortfunktionen

- Begrenzung der Bodentemperatur auf Grundlage der Messungen des Bodensensors
- Fehler- oder Alarmmeldung und Bericht an die Leitstelle, wenn hohe oder niedrige Notfalltemperaturen erreicht werden
- Manueller Modus zur kontinuierlichen Aufrechterhaltung einer statischen Temperatur
- Aus-Modus mit automatischer Aufrechterhaltung einer sicheren Temperatur
- Benachrichtigungen in MyJABLOTRON 2, wenn die Temperatur die eingestellte Temperatur über- oder unterschreitet
- Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsverlaufsdiagramme in MyJABLOTRON 2
- Massensteuerungsbefehle und Speichern von Einstellungen für alle Thermostate in MyJABLOTRON 2

Was ist bei der Konzeption des Systems zu beachten?

Der Zugriff auf die erweiterten Thermostateinstellungen in MyJABLOTRON 2 erfordert aufgrund der Art der damit verbundenen Änderungen an der Systemkonfiguration einen Administratorcode.

Als Nicht-Alarmelement ist der Sensor nicht mit einem Sabotagenensor ausgestattet. Bei Installationen, die die Sicherheitsstufe 2 gemäß EN 50131 erfüllen müssen, müssen die Thermostate zum Schutz des Busses an einen dedizierten Busausgang der Zentrale oder hinter einen JA-110T-Busseparator angeschlossen werden.

Vermeiden Sie bei der Auswahl des Sensorstandorts Orte, an denen die Messung der Raumtemperatur durch äußere Einflüsse wie Zugluft oder Sonneneinstrahlung beeinträchtigt werden kann.

Die Bus-Version des Produkts wird mit einer Rückwand für die teilversenkte Montage in einer Installationsdose geliefert. Die Aufputz-Rückwand PLV-JB11xTx für Bus-Thermostate ist separat erhältlich. Im Gegensatz dazu wird die Funk-Version standardmäßig mit einer Aufputz-Rückwand geliefert, da das Batteriefach eine Unterputzmontage nicht zulässt.

Die Anzahl der Thermostate und Sensoren im System ist nur durch die Anzahl der freien Positionen für Peripheriegeräte begrenzt. Die Anzahl der PG-Ausgänge zum Schalten von Geräten, die drahtlos gesteuert werden können, ist jedoch durch die Funkreichweite von PG 1 bis 32 begrenzt.

Ein PG-Ausgang kann nur von einem Thermostat/Sensor gesteuert werden. Wenn Sie mehrere Thermostate/Sensoren installieren, die gemeinsam eine Wärmequelle (z. B. einen Heizkessel) steuern, muss für den Heizkessel ein separater PG-Ausgang eingerichtet werden, der mithilfe der OR-Logik alle von den einzelnen Thermostaten gesteuerten PGs kopiert.

Bei Verwendung einer Fußbodenkühlung mit Umkehrbetrieb der Wärmepumpe muss das gesamte Fußbodensystem vor Kondensation geschützt werden. Wenden Sie sich bezüglich des Zwecks dieser Anwendung an den Lieferanten des Heizsystems; der Schutz vor Kondensation muss auf der Seite der Wärmepumpe gewährleistet sein.

JABLOTRON Thermostat-Portfolio

Wie geht es weiter?

Sind Sie JABLOTRON Errichtungspartner? Zögern Sie nicht, die neuen Thermostate bei Ihrem ausgewählten Distributor zu bestellen. Möchten Sie Thermostate in Ihr Portfolio aufnehmen, sind aber noch kein Partner? Melden Sie sich einfach zu einer Schulung an.

Sensor bestellen **Ich möchte Partner werden**

Technische Informationen:

Bereich der Temperaturmessung mit externem Sensor	-40 bis +125 C° (± 0,2 °C)
Temperaturbereich	-20 bis +40 C°
Bereich zur Messung der Luftfeuchtigkeit	0 bis 100%
***Temperatur Bediengeräte Klasse**	I. (gemäß der Regulierung (EU) Nr. 813/2013)
***Beitrag der Bedienelemente zur saisonalen**	ηS = 1% (gemäß Regulierung (EU) Nr. 813/2013) *für beide Parameter in der Konfiguration der Zentrale Bedienelemente
Stromversorgung	vom Bus der Zentrale 12 V DC (10...15 V)
Ruhestromverbrauch	5,2 mA
Maximaler Stromverbrauch	22 mA
IP-Widerstand	IP 31
Abmessungen	82 x 82 x 22 mm
Gewicht	82,9 g
Durchschnittliche Betriebsfeuchtigkeit	75 % RH (nicht kondensierend)
Betriebsumgebung	Innenbereiche allgemein
Entspricht	EN 50130-4, EN 55032, EN IEC 63000
Empfohlene Schrauben	2x ø 3,5 mm (halbrunder Kopf)